

Erfassung und Verarbeitung des Buntmetallabfalls und -bruchs auf dem Territorium der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands

Zwecks rationeller Ausnutzung des wertvollen Buntmetallabfalls und -bruchs hat der Oberste Chef der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland, Marschall der Sowjetunion *G. Shukow*,

befohlen:

Dem Direktor der Deutschen Verwaltung für Industrie, *Skrypczinski*, den Provinz- und Länderpräsidenten, den Bürgermeistern der Städte und den Landräten, den Leitern von Vereinigungen und Unternehmen:

- a) eine Sammlung und Verarbeitung des Buntmetallabfalls und -bruchs sowie der Buntmetall-Legierungen zu organisieren;
- b) die Ausrüstung und die Anlagen über den Buntmetallabfall und -bruch verarbeitenden Werkstätten und Betriebe zum 5. Oktober 1945 in einen betriebsfähigen Zustand zu bringen;
- c) die Unternehmen, die über Buntmetallabfall und -bruch verfügen, zu einer Abgabe der Metalle genau zu der Frist und in den Mengen, die von den örtlichen Verwaltungen festgesetzt werden, zu verpflichten;
- d) den Organisationen, die sich mit der Beschaffung des Buntmetallabfalls und -bruchs befassen, die Beschaffung in allen Provinzen der sowjetischen Besatzungszone in Deutschland zu gestatten.

Organisation eines Verlages für Lehrmittel und pädagogische Literatur für die deutsche Bevölkerung der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands

Zwecks Versorgung der deutschen Bevölkerung der sowjetischen Besatzungszone mit Lehrmitteln und pädagogischer Literatur hat der Oberste Chef der Sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland, Marschall der Sowjetunion *G. Shukow*, dem Direktor der Deutschen Verwaltung für Volksbildung, *Paul Wandel*,

befohlen:

einen Verlag für Lehrmittel und pädagogische Literatur für die Schulen der deutschen Bevölkerung der sowjetischen Besatzungszone in Deutschland zu organisieren.

Für die Entfaltung der Arbeit des Verlages sind die nötigen Geldmittel angewiesen worden.

Bekanntgegeben am 23. Oktober 1945.

Heiz- und Brennmaterial Versorgung der sowjetischen Zone der Stadt Berlin im Oktober, November und Dezember 1945

Zwecks Verbesserung der Heiz- und Brennmaterialversorgung und zur Errichtung der erforderlichen Wintervorräte von solchen Materialien für